

Ressort: Auto/Motor

VW-Vorstandschef Müller zieht Diesel-Strategie in Zweifel

Wolfsburg, 21.06.2016, 07:00 Uhr

GDN - Einen Tag vor der Hauptversammlung zieht Volkswagen-Chef Matthias Müller die Strategie rund um die Dieselsechnologie in Zweifel. "Es wird sich die Frage stellen, ob wir ab einem gewissen Zeitpunkt noch viel Geld für die Weiterentwicklung des Diesels in die Hand nehmen sollen", sagte Müller im Interview mit dem "Handelsblatt" (Diensttagsausgabe).

Über Jahrzehnte gehörte die Dieselsechnologie zum Fundament der VW-Strategie. Seit im vergangenen Herbst die Abgasmanipulationen von VW an seinen Dieselmotoren bekannt wurden, ist alles anders geworden: Kurz darauf nahm VW alle Dieselmotelle in den USA vom Markt. Ob VW jemals wieder Dieselmotoren in den USA anbieten wird, bleibt unklar. "Das ist derzeit schwierig zu beantworten", sagte Müller. Auch in Europa ist die Lage nicht einfach, "die Abgasreinigung beim Diesel wird enorm aufwendig und teuer", so der VW-Vorstandschef. Die Steuervorteile des Diesels sind in Deutschland auf Dauer ebenfalls nicht gesichert. "Im Dialog mit der Politik müssen wir sehen, wie das alles weitergeht", sagte Müller.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-74214/vw-vorstandschef-mueller-zieht-diesel-strategie-in-zweifel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com